

Opfer- und Zeughilfe zieht jetzt um

Beratung ab nächster Woche in neuen Büros in der Marktstraße 32 / Sprechzeiten unverändert

red. Die Opfer und Zeughilfe Wiesbaden, die in diesem Jahr ihr 15-jähriges Bestehen feiert, wird in ihrem Jubiläumsjahr ihr bisheriges Domizil in der Adelheidstraße 74 verlassen und neue Beratungsräume in der Wiesbadener Innenstadt beziehen. Ab dem 16. Juli erreichen Opfer und Zeugen von Straftaten die Mitarbeiter im 2. Obergeschoss der Marktstraße 32 zu den bekannten Sprechzeiten.

Die Wiesbadener Hilfe berät und unterstützt seit nunmehr 15 Jahren Betroffene von Straftaten. Im vergangenen Jahr konnten die beiden Mitarbeiter der Beratungsstelle in 216 Fäl-

len rund 246 Ratsuchende mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die Unterstützung reicht von der psychosozialen Beratung der Opfer und Zeugen und deren Angehörigen über die Aufklärung durch Weitergabe von wichtigen Informationen bis hin zur Begleitung zu Hauptverhandlungsterminen bei Gericht. Das Beratungsangebot ist für die Betroffenen kostenfrei.

Neben der Opferhilfe praktiziert die Wiesbadener Hilfe auch die außergerichtliche Konfliktschlichtung und Wiedergutmachung, den so genannten Täter-Opfer-Ausgleich (TOA) im allgemeinen

Strafrecht. Im Jahr 2006 konnten 67 Fälle im Rahmen eines Täter-Opfer-Ausgleichs bearbeitet werden.

Finanziert werden die Angebote der Wiesbadener Hilfe durch das Hessische Ministerium der Justiz sowie in zunehmendem Maß durch Geldbußen und Spenden.

Hilfreich für die Verarbeitung einer Straftat könnte nach Ansicht der Opfer- und Zeughilfe in einigen Fällen ein Ausgleichsgespräch zwischen Opfer und Täter sein. Die Opfer würden oft von Angstzuständen, Ohnmacht und Ärger geplagt. Häufig werde ihnen sogar eine Mitschuld

an der Tat vorgeworfen. In einem Gespräch mit dem Täter bestehe für sie die Möglichkeit, in geschütztem Rahmen ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen und ihr persönliches Interesse an Schadenersatz mitzuteilen. Umgekehrt könne sich der Täter einsichtig und verantwortlich für sein Verhalten zeigen und habe die Chance, sein Handeln persönlich wieder gut zu machen.

■ Weitere Informationen bekommen Sie unter der Telefonnummer 0611 / 3082324 oder im Internet unter: www.wiesbadener-hilfe.de